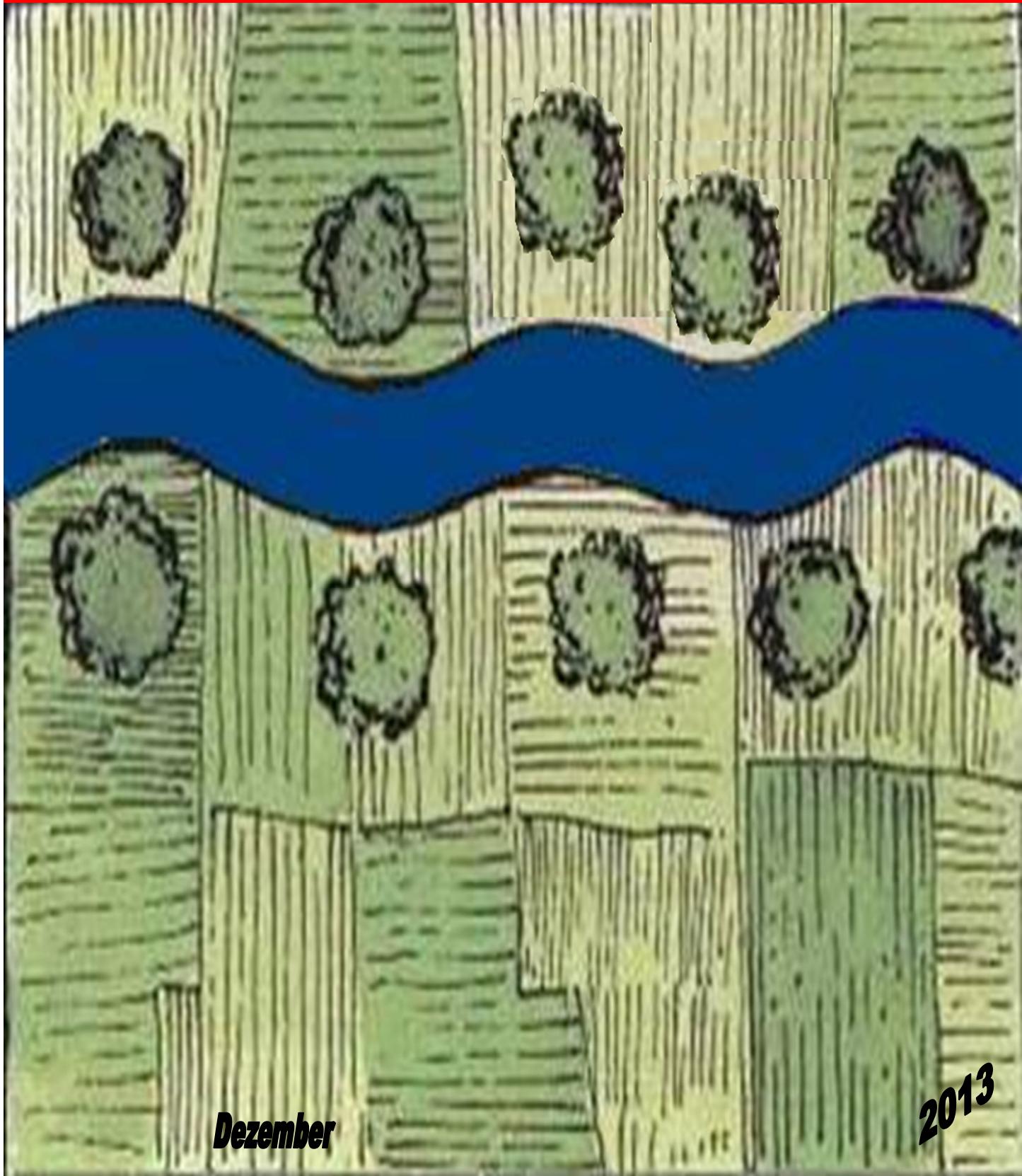


Der Herbstpaddler



Dezember

2013

Gerdau und Ilmenau

11.10. - 13.10.13

Vorbereitung und Planung



Gerdau und Ilmenau

11.10. - 13.10.13

Paddeln im Herbst die 10.

Auszeichnungen der besonderen Art beim Paddeln 2013

KO-Niederlage beim Hifi-Boxen

Denne Phrasen, die lediglich ein weiterer Abschnitt ist das dazu da sind, stehten Book zuer, wenn es keinen Ausdruck folgen. Es lohnt sich deshalb keinem Sinn dimesse, auch nicht, diesen Text entzucken nur keine Kärtchen zu wollen, denn er liepde Phrasen, die lediglich ganz und gar unbedeutend da sind, diesen Book zu hab. Außerdem besteht #3200 ab. Phrasen ohne jedweden Nutzen haben jenseits 2000 nichts dazu zu tun. Fehlern und selbstredend mediativ das ist z. mella, auszutausch' wobei nur zusätzliche Text zwecke, kann außtanzig ab, ebenfalls brennen mehr, nutzen ja ermittelt noch nichts, ja ab unbedeutend. Viele Book, sehr geringe Ausprägung, ja ab unbedeutend. Aber hier ist das zu den anderen Books jeder, wenn es keinen Ausdruck folgen. Es lohnt sich deshalb keinem Sinn dimesse, auch nicht, diesen Text entzucken nur keine Kärtchen zu wollen, denn er liepde Phrasen, die lediglich ganz und gar unbedeutend da sind, diesen Book zu hab und außert langweilig zu lellen.

Alle Teilnehmer werden Herbstpaddelkanoniere

Mussst ein Taktikschiff ganz ohne Sinn und Zweck, denn man kann überhaupt nicht le- sen, weil er so klein ist. Das macht aber nichts, denn man muss diese Schrift auch par- nischlesen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es se aussiebt, wie ein ganz norma- ler Zeitungsaufkl. Aber hier steht nur Unruhe drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht vorfällt, eben weil die Worte so unleser- schen sind, dass man sie nicht entzählen kann, sonst se nicht. Ein weiterer Abschnitt ist das hier, wobei natürlich ebenfalls kein weiterer Sinn dimesse, sondern nur keine Kärtchen-

diglich die Zweck, dass es se aussiebt, wie ein ganz norma- ler Zeitungsaufkl. Aber hier steht nur Unruhe drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht vorfällt, eben weil die Worte so unleser- schen sind, dass man sie nicht entzählen kann, sonst se nicht. Ein weiterer Abschnitt ist das hier, wobei natürlich ebenfalls kein weiterer Sinn dimesse, sondern nur keine Kärtchen-



Datenleck bei Wikileaks

Abschit, ja das ist weiter- se, weil er so klein ist. Das macht aber nichts, denn man muss diese Schrift auch par- nischlesen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es se aussiebt, wie ein ganz norma- ler Zeitungsaufkl. Aber hier steht nur Unruhe drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht vorfällt, eben weil die Worte so unleser- schen sind, dass man sie nicht entzählen kann, sonst se nicht. Ein weiterer Abschnitt ist das hier, wobei natürlich ebenfalls kein weiterer Sinn dimesse, sondern nur keine Kärtchen-

diglich die Zweck, dass es se aussiebt, wie ein ganz norma- ler Zeitungsaufkl. Aber hier steht nur Unruhe drin, was bei der fertigen Zeitung allerdings gar nicht vorfällt, eben weil die Worte so unleser- schen sind, dass man sie nicht entzählen kann, sonst se nicht. Ein weiterer Abschnitt ist das hier, wobei natürlich ebenfalls kein weiterer Sinn dimesse, sondern nur keine Kärtchen-



Zentrale der Piratenpartei gekapert!

Ein kann überhaupt nicht le- sen, weil er so klein ist. Das macht aber nichts, denn man muss diese Schrift auch par- nischlesen können. Sie hat lediglich den Zweck, dass es se aussiebt, wie ein ganz norma-

Nass
UMSTÄNDIG - ÜBERHEBLICH

Weltrekord im Amoklauf!

Gefälschte Ausweise!

Montag, 14. Oktober 2013
ONLINEWAHN

Gefälschte Ausweise!

Gefälschte Ausweise!









Einsatzbefehl Paddeltour 2013:

Lage: 10. Tour / Dienstgrade

Auszeichnungen / Kanoniere

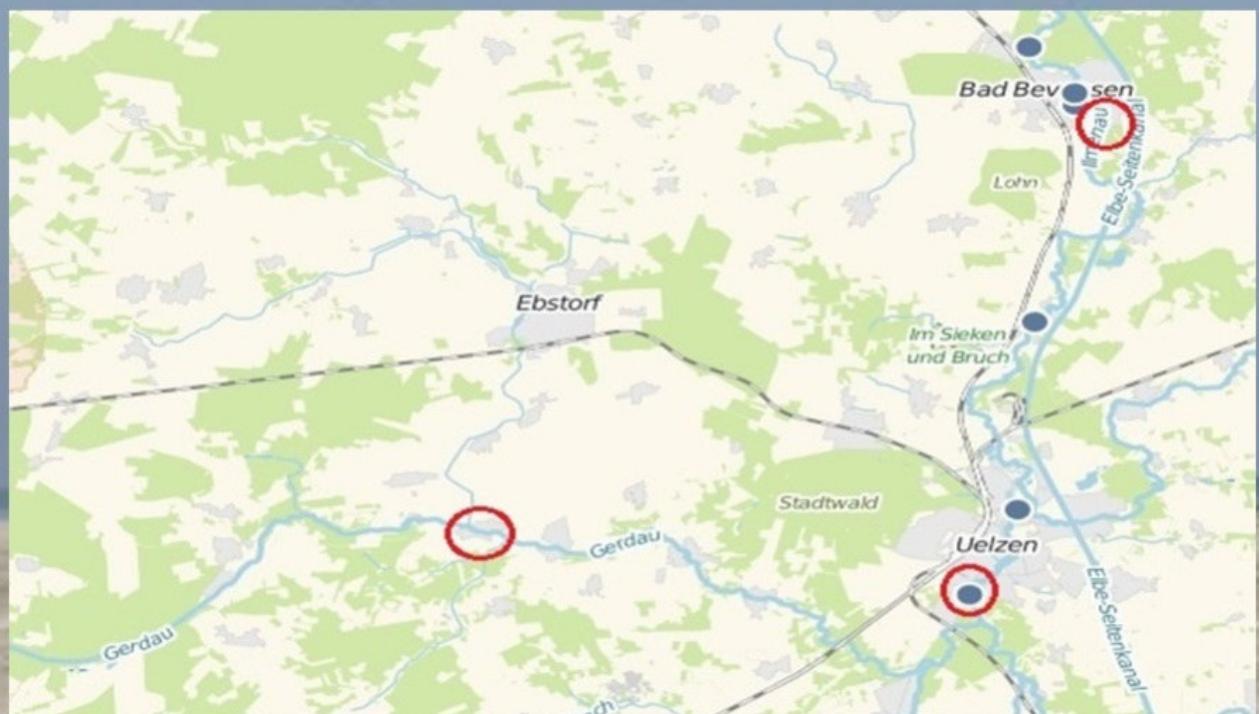
Leitender: Der „Jan“

Teilnehmer: Jan F. + Helge J.

Mario B + Gerd

Marco B. + Thomas J.

Matthias K. + Olaf B.



Kosten : Boot 50,00 €, pro Person

Zus. Kosten: 10,00 € Tische, Wappen etc.

Schlafplatz: Zelt wird durch Jan zugeführt

Verpflegung: 30,00 € besorgt Matthias und

+ Getränke: „Bier“ wird gegen € zugeführt

Ausrüstung: Wechselwäsche, Schlafsack

Treffpunkt : In Bohlsen gegen 12:00 Uhr,
von dort Fahrzeuge an mögliche
Endpunkte verbringen

Ablauf:

Freitag: Abfahrt 08:30 Uhr in
Schönberg, Pkt. 1 Parkplatz hinter
Kiel auf A7 09:05 Uhr,
letzter Pkt. in Bohlsen
um 12:00 Uhr erreichen

Samstag: Nach Frühstück,
Kanoniersaufnahme, dann bis nach
Bad Bevensen

Sonntag: Durch schlechtes Wetter
keine Fahrt mehr

Freitag der erste Tag:

- Abfahrt gegen 08:40 Uhr in Schönberg, dabei einsammeln von Teilen der Fahrgemeinschaft
- Matthias verlagert nach Bohlsen direkt
- Das Wetter meint es nicht so gut mit uns, beim eintreffen beginnt es zu Nieseln
- Das Fahrzeuge verbringen dauert ein wenig lange, trotzdem werden Ehrungen und Dienstgradabzeichen verteilt
- Abfahrt 14.00 Uhr, der Fluss kommt uns sehr gelegen, trotz Kurven kommt man zum trinken
- Nachdem wir uns gut eingefahren haben kommt es zu einem kleinen Ereignis, unser Zugführer geht baden
- Zusätzlich geht die Ladung verloren kann aber durch den Einsatz der Familie Beinke bis auf zwei neue Tische

Freitag:

- Durch das unfreiwillige Bad und einen nicht beziehbaren Platz für die Nacht bleibt uns nichts anderes über, als auf dem Gelände des Kanuclubs zu übernachten
- Zeltaufbau ist wie immer am ersten Tag etwas schwierig, läuft dann aber ohne große Probleme
- Dadurch das der Stv. Leitende zu viele andere Sorgen hatte bis es los ging, hat dieser das Grillrost vergessen und es muss eine Ersatzbetriebslösung her
- Dadurch das wir Mitten im Ort sind, kommt schnell die Lösung Tankstelle auf und da es auch kein Feuerholz gibt, wird kurzer Hand Holz und ein Grill organisiert
- Der Abend kann beginnen, es regnet mal zur Abwechslung und zwar so stark das das Feuer ausgeht

Samstag der zweite Tag:

- Nachdem es die ganze Nacht geregnet hat ist der Bootssteg nur noch als halber Steg zu sehen
- das ZgFhr Boot hatte Glück das nicht auch noch das Boot plus Paddel fehlte, da ungesichert und fern der Heimat
- Super Frühstück, der Leitende hat es in ein Amerikanisches umgewandelt
- Nach dem Frühstück haben unsere Nichtkanoniere es endlich geschafft, das Warten und Lernen hat ein Ende
- Die Prüfung beginnt, gut das wir alle Abends mitgeübt hatten, so wurden die notwendigen Prüfungen erfüllt und jeder Prüfling ist nun ein „Herbstpaddelkanonier“
- Durch den Primer mit „**Dritter Ladung Weiß**“ als höchstes Gut der Kanoniere wurden alle ausgerüstet
- **(Gut aufpassen: Er ist nicht mehr zu organisieren!)**

Samstag:

- Nach dem Schlussantreten geht es endlich los, mit leichtem Regen starten wir durch Uelzen
- Am Stadtsee muss entweder umgetragen werden oder getreidelt
- Wie bei uns immer, wir versuchen natürlich alle Wege, das tolle daran ist es funktionieren auch beide!
- Von da an ist es heute leicht, immer dem Fluss nach
- Kurze Zeit später treffen wir auf ein Wehr wo wir aber runterfahren können
- Nach einer Mittagspause geht es zum Elbe Seitenkanal, was für ein Bauwerk
- Hammer!
- über unserem Fluss gibt es eine breite Brücke, auf der im Inneren Schiffe entlang fahren können

Samstag:

- Nachdem wir uns alles genau angesehen haben, geht es nach einer kurzen Fahrt nochmals unter dem Elbeseitenkanal durch
- Nächstes Ziel: Bad Bevensen Kurgarten
- Dort soll es für diese Tour durch das morgendliche Abstimmen im Regen, zu Ende sein
- Der Kanuverleiher ist sehr kulant und wir einigen uns über eine Rückerstattung, zum Schluss werden unsere Fahrer zu den Fahrzeugen gebracht so das wir den Kanuclub fast noch im Hellen erreichen.
- Dort läuft der Standart, Verpflegung aufnehmen und anschließend über den Tag philosophieren
- Heute mal das Saunafass Delux als abendlicher Platz zum abhängen mit Discobeleuchtung

Sonntag der dritte Tag:

- Frühstück, danach Lager aufräumen
- Gelände an den Kanuclub übergeben und im Einzelmarsch nach Hause

Ende des schriftlichen Teils

Alle Rechte vorbehalten

Text und Illustration: Olaf Bojarra

Gestaltung: Olaf Bojarra

Design by Schönberg-Germany